

NRW - Anrechnung von Lernzeiten

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Juni 2017 10:09

Danke!

Die Dokumente kenne ich zum Teil, bin aber immer unsicher, die richtig zu verstehen. Denn: ich würde es auch so verstehen, dass es nicht geht, weiß aber aus dem Forum, dass einige Schulen es anders machen (bin aber nicht 100% sicher, ob es 1) NRW war, 2) und wirklich Lernzeiten waren oder vielleicht doch AGs...

Die Begründung ist ja, dass wir sonst unser Angebot nicht sichern können, die Lernzeiten ja angenehme (ahah) Stunden ohne Vorbereitung und Korrektur, zumal oft in kleinen Gruppen.

Meine Antwort dazu wäre: tja: macht aus den kleinen, nicht notwendigen Gruppen, größere. und dann bin ich dafür, dass die Sport-, Reli-, Erdkunde-, usw-Lehrer ab dem 2. Durchgang in einer Jahrgangsstufe auch nur noch 50% der Stunde bekommen. Schließlich gibt es keine Vorbereitung mehr und die Korrektur ist auch weg.

Unsere Schule leistet sich einige Kurse mit einer Handvoll SchülerInnen, hat aber auch (Deutsch- und Englisch-)LKs mit 28-29 SchülerInnen, irgendwie läuft etwas falsch.

Ich habe halt keine Lust, nächstes Jahr 28-29 "Unterrichtsstunden" (plus Freistunden...) in der Schule zu sitzen, nur weil man mir 6 Lernzeiten = 3 Stunden gibt...